

Erledigt

Mac Pro 2.1 (ex-1.1): Hardware-Upgrades

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Januar 2017, 11:18

Wie an anderer Stelle schon erwähnt, habe ich vor ein paar Tagen einen Mac Pro 1.1 @ 3GHz erstanden - als OS fungiert Lion 10.7.5 .



Derzeit werkeln zwei Dual-Core Xeon X5160. Ist ein Aufrüsten auf zwei 4-Kerner möglich (z. Bsp. X5450) und wären MB bzw. NT dazu in der Lage, den entsprechenden Strom zu liefern? Der X5160 hat lt. Datenblatt eine Verlustleistung (TDW) von 80W - die mir bekannten Xeon-4-Kerner liegen bei 120W.

Falls möglich, würde die Aktion viel bringen?

Die derzeit eingebaute NVIDIA GeForce 7300 GT 256 MB ist sicher auch nicht der Weisheit letzter Schluß. Was empfiehlt sich da für den Mac Pro?

Gruß
LOM

Beitrag von „Einhorn“ vom 23. Januar 2017, 15:14

Hm, ich glaube das lohnt sich alles nicht wirklich ...

...und wie wärs, aktuelle Hardware in das schöne Gehäuse zu verbauen? Wenn du die MacPro1,1 Innereien verkaufen kannst, hast du doch doch schon einen schönen Grundstock.

Oder den MacPro1,1 lassen wie er ist, PikerAlphas 64-bit boot.efi installieren, eine neuere Grafikkarte einsetzen und El Capitan installieren...

Beitrag von „ralf.“ vom 23. Januar 2017, 15:34

In diesem speziellen Fall bin ich für eine Aufrüstung. ->Xeon L5430
Wenn das Board die Xeon L5430 akzeptiert (ist ja keine von Apple verwendete).
Die braucht weniger Strom und hat die doppelte leistung.

Apple hat die E5462 verwendet. gleich Watt-Leistung.

Graka auf jeden Fall, mindestens 8400GS
Und eine schnellere SSD

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Januar 2017, 20:20

[Zitat von Einhorn](#)

.....und wie wärs, aktuelle Hardware in das schöne Gehäuse zu verbauen?

Das schöne MacPro-Gehäuse inkl. Rechner ist viel zu schön, um gefleddert zu werden.
Dafür stehen hier bereits drei G5-Gehäuse, um mit etwas älterem und auch aktuellerem Material gefüllt zu werden. Mein (ehemaliges) System 3 ist das erste, das in ein G5 implantiert

werden soll.

Gruß
LOM

Beitrag von „DaTec“ vom 23. Januar 2017, 21:04

Also [@LuckyOldMan](#) ich habe meinen 1.1 auf 2.1 geflascht danach zwei Xeon X5365 mit 4x 3,0GHz und 8MB Cache pro Prozessor verbaut. Zusätzlich ein Kingston 2.5" auf 3.5" Festplatten Adapter worin eine SSD verbaut ist! Zusätzlich GTX 960 und das Ding Rent noch immer.

Ach ja und 32GB RAM! 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Januar 2017, 22:10

[Zitat von DaTec](#)

Also [@LuckyOldMan](#) ich habe meinen 1.1 auf 2.1 geflascht danach zwei Xeon X5365 mit 4x 3,0GHz und 8MB Cache pro Prozessor verbaut.

Klingt interessant.

Bzgl. Flashen habe ich ein paar Links gefunden. Da warte ich aber erst mal auf ein passendes Pärchen CPUs. Wie hat das Netzteil die (Fast-)Verdopplung des Strombedarfs verkraftet (85W zu 150W)?

Beitrag von „DaTec“ vom 24. Januar 2017, 00:19

Keine Probleme! Von Haus aus ist ein 980 Watt Netzteil/PSU verbaut.

Ich habe nur die Lüftergeschwindigkeit Standardmäßig mit dem Tool iStat Menü etwas angehoben. Da die CPU etwas wärmer werden. Es ist kaum hörbar aber das System läuft so mit rund 32 - 36 grad.

Ach ja ja und er läuft auf El Capitan

anbei Ei Bilder der Adapter die ich für die ssd nutze

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. Januar 2017, 08:49

So - für die CPUs ist es angerichtet - der Flash ist schon mal erfolgt.



Jetzt müssten mir nur noch die zwei Quads preiswert vor die Füße fallen. Gibt es eine Verträglichkeitsliste bzgl. CPU? Ich dachte daran, eventuell einen X5450 zu nehmen - die scheinen günstiger zu sein. Müssen sie aus der selben Reihe sein (z.Bsp. gleiches Stepping 2x SLASB)?

Ob ich bzgl. OS-Version so hoch gehen will, weiß ich noch nicht - Yosemite tut es sicher auch (habe schon zwei Capitans hier rumstehen).

Gruß
LOM

Beitrag von „Sascha_77“ vom 24. Januar 2017, 09:08

Ich hab damals meinen MacPro auf 5355 upgradet. Für die Steuerung der Lüfter hatte ich ein selbstgebautes Bashscript im Einsatz. Das hat die Lüfter dynamisch angepasst anstatt einfach nur pauschal immer höher drehen zu lassen. Damit das Script läuft muss in Applications das Tool [smcFanControl](#) und [HardwareMonitor](#) liegen.

Shell-Script

```
1. #!/bin/bash
2. # HEX U/Min
3. # 0D48 = 850
4. # 0ED8 = 950
5. # 1068 = 1050
6. # 11F8 = 1150
7. # 1388 = 1250
8. # 1518 = 1350
9. #
10. # F0 = CPU Fan
11. # F2 = Exhaust Fan
12.
13.
14. while [ true ]
15. do
16. /bin/sleep 10
17.
18.
19. hwm="/Applications/HardwareMonitor.app/Contents/MacOS/hwmonitor"
20. smc="/Applications/smcFanControl.app/Contents/Resources/smc"
21.
22.
23. cpu=`"$hwm" | head -n 1 | cut -c 13-14`
24.
25.
26. if [[ "$cpu" -gt "20" && "$cpu" -lt "35" ]]; then # - Zwischen 21 und 34 Grad
```

```
27. "$smc" -k F0Mn -w 0ED8
28. "$smc" -k F2Mn -w 1068
29.
30.
31. elif [[ "$cpu" -gt "34" && "$cpu" -lt "51" ]]; then # - Zwischen 35 und 50 Grad
32. "$smc" -k F0Mn -w 1068
33. "$smc" -k F2Mn -w 11F8
34.
35.
36. elif [[ "$cpu" -gt "50" && "$cpu" -lt "60" ]]; then # - Zwischen 51 und 59 Grad
37. "$smc" -k F0Mn -w 11F8
38. "$smc" -k F2Mn -w 1388
39.
40.
41. elif [[ "$cpu" -gt "59" && "$cpu" -lt "99" ]]; then # - Zwischen 60 und 99 Grad
42. "$smc" -k F0Mn -w 1518
43. "$smc" -k F2Mn -w 1388
44. fi
45. done
```

Alles anzeigen

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. Januar 2017, 12:59

24.01.2017

@ Sascha_77:

Danke für die Links - der HWM will bei Lion leider nicht.

Bzgl. Aufrüstung habe ich gestern einen Deiner Beiträge in einem Mac-Forum gefunden. Ich will aber doch versuchen, wie derzeit auch bei 3GHz zu bleiben (nicht dass ich den Unterschied groß merken würde 😊).

Aktualisierung 25.01.17:

Ich habe heute mal genauer ins Mac Pro Kasterl reingeschaut und als Erstes festgestellt, dass die WLAN-Karte (Modell?) ausgebaut wurde - lediglich die BT-Karte ist vorhanden und vergnügt sich mit dem Medion-KB.

Auch ist nur eine RAM-Riserkarte vorhanden, die mit den 4x 1GB DDR2-Riegel voll bestückt ist. Jetzt stellt sich die Frage, ob es günstiger ist, eine zusätzliche Riser-Karte zu besorgen und vorhandene DDR2-Riegel zu verwenden oder die 4x 1GB-Riegel gegen größere zu tauschen.

Ich habe auch zur vorhandenen 80 GB-HDD (OS) eine weitere 500GB-HDD eingesetzt - Gott sei Dank war ein Montageschlitten vorhanden. Hierzu zwei Fragen: von wo wurde die Nummerierung der Schlitten begonnen - von links oder rechts (auf den geöffneten MP geschaut)? Zuvor war die System-HDD ganz rechts (Nr. 2) und der leere Schlitten Nr. 1 (jetzt mit 500GB bestückt) war ganz rechts montiert. Auch habe ich gesehen, dass nur diese beiden Schlitten via SATA-Kabel mit dem MB verbunden sind - zwei Ports sind frei geblieben. Waren die vier HDD-Steckverbindungen nicht von Anfang an mit dem MB verbunden? Um an die freien Sata-Ports ranzukommen, muss man wohl den Lüfter-Einsatz ausbauen 😞 Toll gelöst (Apple-Arbeitsbeschaffungsmaßnahme oder Frickelei von Vorbesitzern?)!

Die zusätzliche HDD will ich für die Time Machine und für Windows (Bootcamp) verwenden. Welche Win-Version ist beim MP mit der HW-Umgebung möglich?

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 29. Januar 2017, 18:17

[Zitat von LuckyOldMan](#)

24.01.2017

... Auch habe ich gesehen, dass nur diese beiden Schlitten via SATA-Kabel mit dem MB verbunden sind - zwei Ports sind frei geblieben. Waren die vier HDD-

Steckverbindungen nicht von Anfang an mit dem MB verbunden?

Hier muss ich mich revidieren, denn da habe ich mich durch die beiden freien Steckverbinder täuschen lassen: alle HDD-Slots sind an das MB angekoppelt.

Ich bin gerade dabei, eine GraKa zu suchen und habe einige HD 687ß bzw. HD5870 für PCs gefunden.

Hat hier schon mal Jemand eine PC-GraKa auf Apple umgeflasht? Ich fand jedenfalls keinen Thread zum Thema (oder wähle immer die falschen Suchbegriffe).

Kann ich auch eine Apple-HD5870 aus dem MP 5.1 nehmen (falls sie günstig genug ist 😊)?

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Januar 2017, 21:54

Stichwort netkas.org ... [make your own radeon HD 5770/5870/6870/6850 Mac ROM!](#) 😊

Beitrag von „DataV“ vom 29. Januar 2017, 23:02

Ist sehr einfach, klappt meistens auch aus Windows heraus (nvidias)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 29. Januar 2017, 23:35

[Zitat von derHackfan](#)

Stichwort netkas.org

Ja - den Link hatte ich schon gefunden, als ich anfang, zu stöbern Ich bezog mich darauf, hier keinen Thread gefunden zu haben bzw. hätte gerne von einem Nutzer aus dessen eigener Erfahrung etwas gelesen.

Wie steht es mit einer Graka aus dem MP 5.1 - passt das für mich auch?

Gruß
LOM

Beitrag von „DataV“ vom 30. Januar 2017, 08:48

da pcie = pcie solltest du die Graka in deinen Mac bekommen. ich hatte eine 5770, die lief sehr gut in meinem 5.1
der flash ist aber wirklich einfach. Bei Ati einfach die entsprechende ROM downloaden, per dos flashen und glücklich sein. Die Graka muss aber natürlich so nahe an referenz liegen wie es geht (gibt listen welche kompatibel sind)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. Januar 2017, 20:16

Im Prinzip passen da schon alle PCI-e-Karten. Es gibt da nur ein klitzekleines Problem mit der Stromversorgung. Ich entsinne mich, dass Apple da im Rechner kleinere Stecker eingebaut hat und bei den Apple-ATI entsprechende Adapter bei liegen.
Die beiden Apple-Karten haben einen riesengroßen Rahmen, der in älteren MacPros wohl echte Probleme macht. Ich mess das mal nach.
31,3 x 10 cm

Aber die Grafik läuft auch ohne [BIOS-Flash](#): da fehlt dann nur der Apfel mit Kreisel oder Linie, nach Schwarz kommt gleich Desk..

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 5. Februar 2017, 23:30

In Sachen GraKa bin ich noch nicht wirklich weiter (die andere G5-Baustelle lenkt mich etwas ab).

Aber eine andere Frage beschäftigt mich: die Art der Montage der HDDs in den Caddys.

Ich habe vor 20 Jahren gelernt, dass man HDD senkrecht und waagrecht montieren kann, aber nie waagrecht über Kopf. Bei waagerechter Montager sollte die Platine immer nach unten weisen - nie umgekehrt (hatte was mit der Lagerbelastung bei dieser Montageart zu tun).

Nun stelle ich fest, dass beim Mac Pro die HDDs in den Caddys genu so montiert werden: Platine oben - FP-Scheiben unten. Gilt die alte Regel nicht mehr, seit Apple das so macht?

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Februar 2017, 23:36

Oh ha, da war mal was mit Lagerbelastung, ich glaube es ging um die Sommerfeldzahl. 😊
Kann man vernachlässigen ...

Beitrag von „griven“ vom 5. Februar 2017, 23:38

Das ist inzwischen total egal...

Früher, viel früher, waren die Dinger mal Kugelgelagert und die haben es in der Tat krumm

genommen wenn man sie auf den Kopf gestellt hat. Heute kommen in Festplatten keine Kugellager mehr zum Einsatz sondern hydrodynamische Gleitlager und denen ist es vollkommen egal ob sie auf dem Kopf stehen oder nicht 😄

Beitrag von „Sascha_77“ vom 6. Februar 2017, 08:54

Korrekt. Die ganzen 9 Jahre wie ich meinen MacPro1,1 hatte ist nicht eine Platte da drin gestorben (im Gegensatz zu den ECC Rams). Und ich hatte alle 4 Caddys mit Platten bestückt.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Februar 2017, 18:20

Dass eine PC-GraKa auch ohne Flash im Mac Pro läuft, nur halt kein Bootbild anbietet, ist soweit klar.

Wie verhält es sich denn mit den speziellen Apple-GraKas? Laufen die denn so, wie sie sind, auch im PC?

Gruß
LOM

Beitrag von „Sascha_77“ vom 13. Februar 2017, 18:37

Da Bootcamp damit funktioniert ist davon auszugehen, ja. Bei meiner ATI1900X war es so. Gab unter Windows keine Probleme.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Februar 2017, 18:50

@ Sascha_77:

Das war nicht meine Frage. 😊

Bei der spez. Apple-Karte ist bei der Bootcamp-Anwendung nach wie vor der Mac die HW-Umgebung.

Meine Frage zielte in eine andere Richtung: läuft eine Mac-GraKa sofort auch ohne Veränderung oob in einem PC?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 13. Februar 2017, 18:56

Ich wüsste nichts was dagegen spräche, dass die GraKa nicht auch in einem normalen PC läuft. Als ich mir damals eine HD4890 umgeflasht habe da hiess es, dass Windows den Mac-Teil im BIOS der GraKa ignoriert.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Februar 2017, 19:03

Ok - aber sicher aus eigener Testerfahrung heraus weisst Du es nicht.

Ich frage mich nur, wenn eine normale PC-Version den ganzen Bootkram im Mac nicht anzeigt, ob es nicht so etwas Ähnliches umgekehrt gibt - eine Apple-GraKa eingebaut in einem PC nicht unbedingt oob läuft.

Ich habe leider keine PCIe-Apple-Karte (leider nur AGP-Versionen aus dem G5), um sie meinem PC testen zu können.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 13. Februar 2017, 19:12

Korrekt. 100% kann ich es dir nicht sagen. Und ich meine das ging auch nur weil das BIOS ab Werk glaub ich nur zur Hälfte genutzt war was es dann möglich machte den Mac-EFI-Teil noch

hinzuzufügen.

EDIT:

<http://www.mac-forums.com/appl...5770-graphic-card-pc.html>

Hm ok. Wird wohl doch Probleme geben. Wobei hier gesagt wird das es doch geht:

<http://www.dslreports.com/foru...-video-card-in-Windows-PC>

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Februar 2017, 19:31

Möglicherweise ist es vom Modell zu Modell unterschiedlich.

Ist bekannt, wer der Hersteller der "Original"-Apple-ATI-GraKas ist? Kommen die direkt von AMD/ATI?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 13. Februar 2017, 19:43

Nein, das ist ganz einfach: im Standart-PC werden Grafikkarten über ein eingebautes BIOS erkannt und gesteuert, im Mac ist das ein EFI. Wenn Du eine Mac-Karte in einen PC einbaust, geht sie dort auch mit ihrem BIOS, es kann (bzw. sollte) aber durchaus sein, dass sie zusätzliche Treiber haben möchte. Und die Treiber-Sammlung für alle möglichen Apple-Geräte von der Maus bis zur Grafikkarte ist im Bootcamp-Paket versteckt..

Beitrag von „Sascha_77“ vom 13. Februar 2017, 19:44

Ja, Apple macht nichts anderes als einfach deren ROM da drauf zu packen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Februar 2017, 23:24

Zitat von MacGrummel

... Wenn Du eine Mac-Karte in einen PC einbaust, geht sie dort auch mit ihrem BIOS, es kann (bzw. sollte) aber durchaus sein, dass sie zusätzliche Treiber haben möchte.

Das heißt also, dass man unabhängig von Treibern etc. auf jeden Fall bei einer einfach in einen PC eingebauten Apple-GraKa etwas am Monitor sehen muss, bzw. wenn man nichts sieht, die GraKa defekt ist. Soweit richtig?

Aktualisierung:

@ MacGrummel:

Wenn damit ein Ja gemeint ist, ist das schade, denn der Verkäufer hat die Karte in einem PC mit MSI-MB getestet. Damit dürfte klar sein, dass sie defekt ist. Ich hatte Anderes erhofft.

Ich habe eben mal die Radeon HD 6540 aus meinem System 3 aus- und in den MacPro eingebaut. Das war zunächst im GraKa-Slot nicht möglich, da es sich um eine passiv gekühlte Version mit etwas dickerem Kühlkörper handelt - also in Slot 2 gesteckt.

Wie zu erwarten kam nach Schwarz der Schreibtisch .. und direkt ein Progrämmchen, das mitteilte, der genutzte Slot nicht die volle Leistungsfähigkeit bietet (Anzahl der Lanes).

Wo/wie kann man das Tool aufrufen?

Die 1GB der Radeon gegenüber den 256MB der GT.7300 machten sich schon etwas bemerkbar.

Ich habe nochmal geschraubt und die Radeon jetzt in den Slot1 hinein gezwängt. Ging gerade so, aber das Tool kam jetzt nicht mehr. (??).

Gruß
LOM

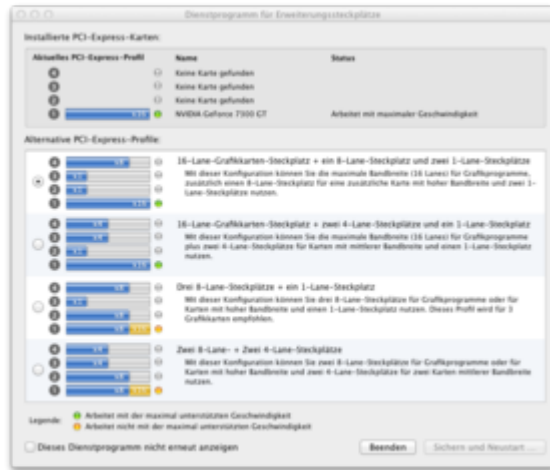
Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. Februar 2017, 13:08


Wenn das Programm offen ist schau mal mit "ps ax" im Terminal und such nach dem Namen. Dann hast du den Ort.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. Februar 2017, 15:56

Ach - ist das Tool gar nicht bekannt?


Ich habe es inzwischen gefunden: **Apple Expansion Slot Utility / Dienstprogramm für Erweiterungssteckplätze** (/system/library/core services/)



Bzgl. der Überkreuz-Frage habe ich ja doch eine Apple-PCIe-GraKa (nämlich die 7300G ), die ich in mein System 3 eingesteckt habe. Wie zu erwarten war beim Booten am Monitor prima was zu sehen (wengleich die Auflösung geändert war). Ist das auch geklärt!

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 16. Februar 2017, 16:39

So - heute trudelten die 4x 4GB-Riegel ein. Jetzt schlägt die geballte Kraft von insgesamt 20GB zu! 



Mehr scheint mir auch momentan nicht nötig - die Anordnung der Riegel allerdings muss nach einem bestimmten Schema gemacht werden. Da habe ich schon MacPro gesehen, wo die Riegel "falsch" angeordnet waren.

Als Nächstes sind eine USB3-PCIe-x1-Karte und die GraKa dran. Da suche ich eine ATI-HD5770, da diese lt. INet-Informationen noch ohne Probleme mit dem MacPro1.1/2.1 zusammenarbeitet.- Da ja kein Bootbild notwendig ist (nur **ein** OS X), muss ich auch nicht zwingend flashen. Kann man später machen.

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2017, 19:22

Und weiter geht's mit dem Upgraden! 😊

Wie schon im "Sammelthread-Was-habt-ihr-euch-als-letztes-gekauft"-Thread erwähnt, habe ich heute meine neue-alte GraKa **ATI Radeon HD5770** (Dell-Ausführung) abgeholt, die ich gestern für den MP erbuchtet hatte.

GCJ42 Dell AMD ATI Radeon HD 5770 1GB GDDR5 PCI-E Video Card



Als ungetestet/defekt angeboten (und deshalb preislich ein echter Schnapp), ergab nach der Demontage der überlangen Halteplatte ein Test im Hyundai@Gigabyte GA-G31M, dass sie doch noch funktioniert. Sowas nimmt man doch gerne. 😄

Dann ab in den MacPro . die NV7700GT war schon auf Slot 4 ausgewichen - und Tata - nach langer Bootphase erscheint das Anmeldefenster.

Da genau danach das WLAN rumspinn und statt WiFi Bluetooth Pan meinte, meine WLAN-Verbindung herstellen zu müssen, dachte ich erst, da hätte sich was verabschiedet, denn wegen der MB-Steckanschlüsse für die Zusatz-Stromkabel der GraKa, die der Entwickler des MB genau daneben platzieren musste (da bricht man sich die Gräten) dachte ich, ich hätte da was verbogen o. Ä., denn es gab zwei KPs.

Bis ich im INet las, dass sowas bei OS X schon mal vorkommt. Sowas aber auch... 😊 Also den BT Pan gelöscht und WiFi wieder neu angelegt ... alles ist wunderbar & herrlich!

Ich hoffe, die GraKa hat doch nicht irgendeine Macke - fürs Erste ist das Thema abgedeckt. Ob ich die Karte auf Apple flashe, weiß ich noch nicht. Windows auf dem MP plane ich nicht - dafür habe ich meine Hackintoshs.

Nächster Programmpunkt wären an sich die CPUs. Mal schauen, was sich ergibt.

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 5. März 2017, 22:07

Heute war Handwerker-Tag - es ging dem Dell-Halte-Rahmen an den Kragen. Der wurde ihm nämlich abgesägt, weil zu lang.

Dann habe ich schön wie vor ewigen Zeiten im Praktikum gefeilt und gefeilt und ... 😊



Im MP schaut es dann so aus:



Somit ist das auch erledigt! 😊

Gruß
LOM